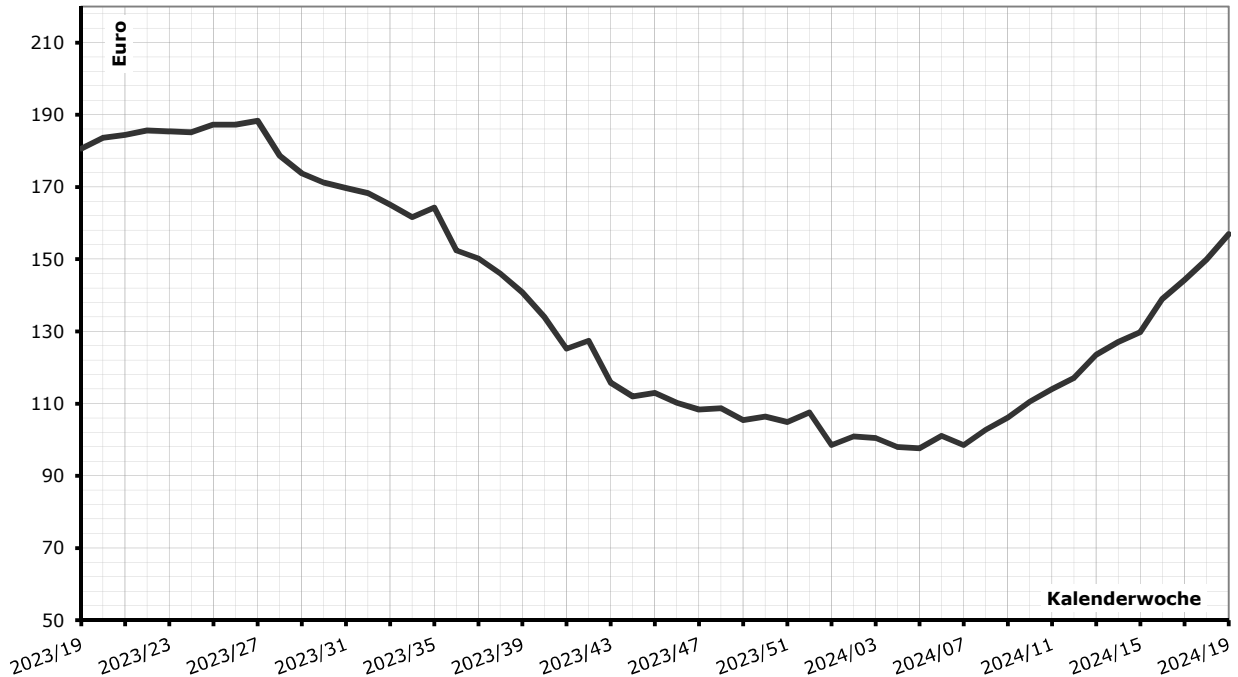


Einkaufspreise von Handel und Genossenschaften ab Hof, in Euro/Stück, ohne MwSt.
über 28 Tage alte schwarzbunte Kälber, bis 80 kg

19. Kalenderwoche bis 12.05.2024

Preisentwicklung (1 Jahr)



	Stück	Bullenkälber Preise				Preis- tendenz	Zuchtkälber Preise		
		von	bis	Ø	Vorwoche		Stück	Ø	Vorwoche
Meckl.-Vorp.	361	90	219	162,4	157,2	fest	3	150	223
Brandenburg	313	88	208	165,7	156,0	fest			
Sachsen-Anhalt	170	89	186	128,9	129,9	stabil	81	322	402
Thüringen	189	83	192	138,2	141,3	stabil			
Sachsen	339	95	203	167,7	149,8	fest			
Gesamt	1.372	83	219	157,0	150,0		84	316	310

Am Kälbermarkt bleibt die Marktlage im Vergleich zur Vorwoche unverändert. Durch die Einstellung der sogenannten "Weihnachtskälber" bleibt die Nachfrage unvermindert hoch. Dem gegenüber steht nach wie vor ein sehr geringes Angebot. Die aktuell vorherrschende Situation könnte laut Marktbeteiligten noch bis in den Juni, wenn nicht sogar in den Juli anhalten. Die Preise für schwarzbunte Kälber und Kreuzungstiere haben diese Woche weiter angezogen. Für die 20. Kalenderwoche gehen Marktteilnehmer von stabilen bis festen Preisen aus.
Preistendenz: ± 0 € bis + 5 €

**Preisermittlung für Zuchtrinder
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	Färsen				Jungkühe			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	349	1.385	1.526	1.475	31	1.738	1.805	1.784

**Preisermittlung für Absetzer aus der Mutterkuhhaltung
ab Hof des Erzeugers, o. MwSt., nicht flächendeckend, in Euro /Stück**

	männlich				weiblich			
	Anzahl	von	Preise bis	Ø	Anzahl	von	Preise bis	Ø
Gesamt	330	851	1.029	962	130	586	749	682